



**NIEDERSCHRIFT**  
(öffentlicher Teil)  
**21. Sitzung des Werkausschusses EBL**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.12.2025	
Sitzungsbeginn:	16:31 Uhr	
Sitzungsende:	18:12 Uhr	
Sitzungsort:	Kantine Entsorgungsbetriebe Lübeck, Malmöstraße 22, Lübeck	
<b>Anwesende Mitglieder</b>		
<b>Vorsitz</b>		
Dr. med. Dipl.-Phys. Carsten Grohmann - CDU		
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>		
Klaus Hinrich Rohlf - CDU		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender	Vertretung für: Frau Silke Mählenhoff Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin	
Frank Heidemann - Die Fraktion	Vertretung für: Herrn Bastian Langbehn Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	
Klaus Lange - SPD	Vertretung für: Herrn Julian Lange	
Dr. med Annette Scheuer - SPD	Vertretung für: Herrn Dr. Marek Lengen	
Andreas Schulze - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn Stephan Wisotzki	
Frank Zahn - SPD		
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>		
Ralf Alexander Giercke - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn Detlef Thannhäuser	
Inge Hennig - SPD	Vertretung für: Frau Sonja Lengen	
Jan Ingwersen - CDU		
Paul-Gerhard Röttger - CDU		
Daniela Schindler - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Astrid Helzel	
Silke Wolff - FDP		
<b>Beiratsmitglieder</b>		
Roman Klenge - Beirat für Menschen mit Behinderungen		
<b>Verwaltung</b>		
Jürgen Adler - 3.700-EBL		
Kristin Gercke - 3.030 Fachbereichscontrolling		
Liane Hilgendorf - 3.700-EBL		
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und		

Ordnung	
Mathias Mucha - 3.700 Entsorgungsbetriebe Lübeck	
Michael Schieferbein - 3.700-EBL	
Stefan Schmedemann - 3.700 EBL	
Enno Thyen - 3.700 EBL	
Angelika Vielhaus - 3.700 EBL - PSR EBL	
Christian Wulf - 3.700 EBL	
Kerstin Köneke - Entsorgungsbetriebe Lübeck 3.700-EBL	
<b>Protokollführung</b>	
Susanne Bak - Entsorgungsbetriebe Lübeck	
<b>Gäste</b>	
Bennet Koslowski - Beirat für Menschen mit Behinderungen	
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Bastian Langbehn - Die Fraktion Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	Abwesend mit Vertretung
Julian Lange - SPD	Abwesend mit Vertretung
Dr. Marek Lengen - SPD	Abwesend mit Vertretung
Silke Mählenhoff - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin	Abwesend mit Vertretung
Stephan Wisotzki - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Abwesend mit Vertretung
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>	
Astrid Helzel - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Abwesend mit Vertretung
Dr. Volker Koß - LINKE & GAL	Entschuldigt abwesend ohne Vertretung
Sonja Lengen - SPD	Abwesend mit Vertretung
Detlef Thannhäuser - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Abwesend mit Vertretung

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2025	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden	
3.2	Mitteilungen der Fachbereichsleitung	
3.3	Mitteilungen der Direktion	
3.3.1	Aktuelle Baumaßnahmen / Standortentwicklung EBL	
3.3.2	Flintenbreite	
3.3.3	Investitionscontrolling Vorschau 2025	
3.3.4	Stand Organisationsuntersuchung	
3.3.5	Stand Winterdienst	
3.3.6	Stand RPA	
3.3.7	Klimaschutzpreis Sparkasse	
3.3.8	Kleidertauschbörse 22.11.2025	
3.3.9	Abfuhrplan	
3.4	Toilette für Alle	<b>VO/2025/14730</b>
4	Berichte	
4.1	Quartalsbericht II/2025 der Entsorgungsbetriebe Lübeck	<b>VO/2025/14586</b>
4.2	Quartalsbericht III/2025 der Entsorgungsbetriebe Lübeck	<b>VO/2025/14745</b>
5	Beschlussvorlagen	
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	Fraktion Linke & GAL: Regelung zu Wurfmaterial bei Straßenumzügen, wie z.B. Lübecker Volksfest	<b>VO/2025/14622</b>
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	

8	Verschiedenes	
9	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

## **zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16:31 Uhr mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Es gibt zwei Änderungen zur Tagesordnung. Der Tagesordnungspunkt 3.3.6 wird in den NÖT verlegt unter Mitteilung der Direktion zu 12.3, weil das Thema im laufenden Prozess stehe, und der Tagesordnungspunkt 6.1 wird in den Februar 2026 verlegt. Der Ausschuss stimmt den Vorschlägen einstimmig ohne Enthaltungen zu.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOPs en bloc abstimmen: Die Beschlussfassung (Annahme) ergeht einstimmig ohne Enthaltungen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 39 Abs. 3 der GO die Bürgerschaft über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden und Gästen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt in die Tagesordnung abzustimmen hat, und lässt über die Teilnahme von Frau Bak, Frau Köneke, Herrn Adler, Herrn Thyen, Herrn Schmedemann, Herrn Wulf, Frau Hilgendorf, Herrn Schieferbein, Frau Gercke und Frau Vielhaus vom Personalrat EBL abstimmen. Es gibt keine Einwände, und die Teilnahme ist damit beschlossen.

## **zu 2 Genehmigung der Niederschrift**

### **zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2025**

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift ist damit in der vorgelegten Fassung festgestellt.

## **zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

### **zu 3.1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**

Gruß-, Weihnachts- und Dankesworte von Herrn Grohmann an alle im WA AM und Teilnehmenden.

### **zu 3.2 Mitteilungen der Fachbereichsleitung**

Herr Senator Hinsen schließt sich den guten Wünschen des Vorsitzenden an und lobt den Werkausschuss (WA). Weiter berichtete er zur Beschlussfassung der letzten Bürgerschaft (BÜ) zur Umorganisation des Ausschusswesens. Die BÜ habe den KUEBEL beschlossen. Der KUEBEL sei zukünftig der Ausschuss für Klima/Umwelt und EBL. Der WA solle mit dem Umwelteil des USO zusammengelegt werden. Der Bürgermeister werde im März eine Vorlage mit den dafür notwendigen Voraussetzungen erstellen, sodass der WA nach der Sommerpause im KUEBEL fortgeführt werde. Rechtliche Fragen würden noch geklärt. Zu dem Thema sprechen AM Giercke, AM Dr. Flassbarth, AM Zahn sowie Herr Senator Hinsen.

### **zu 3.3 Mitteilungen der Direktion**

#### **zu 3.3.1 Aktuelle Baumaßnahmen / Standortentwicklung EBL**

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigelegt. Ergänzend von Frau Hilgendorf wurde zum Protokoll mitgeteilt, dass die Durchfahrt Vorrade ab dem 19.12.2025 frei sei und ab dem 22.12.2025 freigegeben werde. Am 12.12.2025 um 12:00 Uhr werde die Baumaßnahme Margarethenstraße wieder freigegeben. Auf Nachfrage von Herrn Giercke, ob die Baumaßnahme Finkenbergrasse besichtigt werden könne, wurde dies für das nächste Jahr zugesagt.

#### **zu 3.3.2 Flintenbreite**

Herr Thyen berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigelegt.

#### **zu 3.3.3 Investitionscontrolling Vorschau 2025**

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigelegt. Zu dem Thema sprechen AM Dr. Flassbarth, Herr Mucha von EBL sowie Herr Senator Hinsen.

#### **zu 3.3.4 Stand Organisationsuntersuchung**

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigelegt. Zu dem Thema sprechen AM Grohmann, AM Giercke, AM Zahn, AM Ingwersen, Herr Mucha von den EBL sowie Herr Senator Hinsen.

#### **zu 3.3.5 Stand Winterdienst**

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigelegt. Es wurde mitgeteilt, dass am 07.11.2025 eine Einigung erzielt worden sei. Herr Dr. Scholz, der Richter, habe beim Schiedsspruch für eine Mehrheitsabstimmung zugunsten des finalen Vorschlages der Einigungsstelle der EBL gestimmt. Die EBL sehen ihre wesentlichen Gestaltungswünsche und Freiheitsgrade darin gewahrt, er beinhalte aber auch eine Reihe deutli-

cher Zugeständnisse. Letztendlich sei es ein ausgewogener und arbeitsfähiger Kompromiss. Der Ausschuss habe hierzu gratuliert.

#### zu 3.3.6 Stand RPA

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in den NÖT zu 12.3 verschoben.

#### zu 3.3.7 Klimaschutzpreis Sparkasse

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigefügt. Die EBL waren Schirmherr und Partner der Klimaschutzpreises. Herr Mucha hielt dort eine Rede als Laudator und fand die Teilnahme großartig.

#### zu 3.3.8 Kleidertauschbörse 22.11.2025

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigefügt. Die Kleidertauschbörse sei im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung durchgeführt worden und werde im Jahr 2026 wieder fortgeführt; aufgrund des Aufwands sei sie jedoch nur einmal jährlich geplant.

#### zu 3.3.9 Abfuhrplan

Herr Mucha berichtet anhand der Präsentation, ein Auszug wird dem Protokoll beigefügt. Der Abfuhrplan wurde als Handout den AM zur Verfügung gestellt und wird zukünftig weiter auf Papier gedruckt werden. Zu dem Thema sprechen AM Zahn, AM Giercke und Herr Mucha von den EBL.

#### zu 3.4 Toilette für Alle Vorlage: VO/2025/14730

Herr Klenge erläutert die Anfrage.

Die Ausstattung der Toiletten sei sehr schlecht, es gebe zu wenige Toiletten für alle (behindertengerecht und mit Pflegeausstattung) in der HL. Es seien Beschwerden eingegangen, dass es in der Kanalstraße keine Behindertentoiletten gebe. Dies sei im Bauausschuss thematisiert worden; dieser habe das Thema an den WA verwiesen.

Herr Hinsen teile mit, dass das Thema im Toilettenkonzept mitberücksichtigt werde. Bei der „Netten Toilette“ sei im Rahmen zu überdenken, ob bei den Partnern an einzelnen Punkten nachgebessert werden müsse.

Herr Klenge führte aus, dass die „Nette Toilette“ leider nicht immer für Rollstuhlfahrer geeignet sei.

Herr Mucha erläutere, dass eine Mitarbeiterin der EBL leider zu über 50 Prozent für den Winterdienst im Einsatz gewesen sei und das Thema Bedürfnisanstalten im 1. Quartal 2026 wieder aufgenommen werde.

Herr Senator Hinsen und Herr Mucha möchten sich im Verfahren eng mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen zu dem Thema im Konzept austauschen.

#### **Beschluss:**

Es wird um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie viele „Toiletten für alle“ – also barrierefreie Toiletten mit Pflegeliege, Lifter und ausreichend Bewegungsfläche – gibt es derzeit im Stadtgebiet Lübeck und an welchen Standorten?

2. Wie viele solcher Einrichtungen sind in Zukunft geplant, und an welchen Standorten?

<b>zu 4</b>	<b>Berichte</b>
-------------	-----------------

<b>zu 4.1</b>	<b>Quartalsbericht II/2025 der Entsorgungsbetriebe Lübeck Vorlage: VO/2025/14586</b>
---------------	--

Q. II/2025 der EBL wurde zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung der Entsorgungsbetriebe Lübeck zum Stichtag 30.06.2025.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 4.2</b>	<b>Quartalsbericht III/2025 der Entsorgungsbetriebe Lübeck Vorlage: VO/2025/14745</b>
---------------	---

Q. III/2025 der EBL wurde zur Kenntnis genommen.

Zu dem Thema sprechen AM Dr. Flassbarth, Herr Schmedemann und Herr Mucha von den EBL sowie Herr Senator Hinsen.

**Beschluss:**

Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung der Entsorgungsbetriebe Lübeck zum Stichtag 30.09.2025.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5 Beschlussvorlagen**

Keine.

**zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

**zu 6.1 Fraktion Linke & GAL: Regelung zu Wurfmaterial bei Straßenumzügen, wie z.B. Lübecker Volksfest  
Vorlage: VO/2025/14622**

Der TO wurde vom Ausschuss in den Februar WA 2026 vertagt. Dies wurde einstimmig und ohne Enthaltungen vom WA beschlossen.

**Beschluss:**

Beim Lübecker Volksfestumzug wurde von einigen Wagen buntes Papierkonfetti und glitzerndes Folienkonfetti sowie in Kunststoff verpackte Bonbons geworfen. Entlang der Route fand sich hinterher viel Müll auf Straßen und Gehwegen sowie mit Schnipseln verstopfte Regenwasserabläufe (siehe Fotos/ Anlage).

Die Entsorgungsbetriebe übernahmen anschließend die Reinigungsarbeiten. Es blieb jedoch stellenweise Verpackungsmüll in Grünstreifen und an Straßenrändern liegen.

1. Die zuständige Verwaltung der Hansestadt Lübeck möge für Straßenumzüge Vorgaben machen, dass auf Wurfmaterial verzichtet wird oder dieses biologisch abbaubar und frei von Chemikalien sein muss.

2. Der Bürgermeister regt gegenüber Vereinen, wie z.B. Lübecker Karnevalsvereine, Volksfestkomitee e.V., Lübecker CSD e.V., an, dass, wenn diese bei Straßenumzügen oder Straßenfesten Süßigkeiten verteilen, mindestens ein Anteil der "Kamellen" aus fairem Handel stammen soll (siehe Nordrhein-Westfalen "Jecke Fairsuchung").

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

Keine.

**zu 8      Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

**zu 9      Ende des öffentlichen Teils**

Der Vorsitzende schließt um 17:39 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.  
Die Sitzung wird um 17:40 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

**zu 16      Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende erklärt, dass im nichtöffentlichen Sitzungsteil 4 **Beschlüsse** gefasst wurden gemäß dem Beschlusstext in der Vorlage zur Bekanntgabe im öffentlichen Teil wie folgt:

- 14.1 Der Werkausschuss stimmt der Einleitung des Vergabeverfahrens für die Ertüchtigung der Förderbrunnen auf der Deponie Niemark zu.
- 14.2 Der Werkausschuss stimmt der geplanten Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung zu.
- 14.3 Der Werkausschuss gibt den Auftrag zur geschlossenen Sanierung der Entwässerung in der Großen Kiesau sowie im Lücks Gang und zum Neubau - in offener Bauweise - der Hausanschlussleitungen in der Innenstadt zur Ausschreibung frei.
- 14.4 Der Werkausschuss stimmt den Ausschreibungen aller Einzelgewerke zur Realisierung des Neu-/Umbaus des Betriebsgebäudes auf dem Betriebshof im Ratekauer Weg 15 – 19 zu.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:12 Uhr.

Lübeck, den 13. Februar 2026

Herr Carsten Grohmann  
Vorsitzende/r

Susanne Bak  
Protokollführung